Bäuerliches Haus (abgegangen)

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/154929734417/

ID: 154929734417 **Datum:** 29.01.2018 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Großhürden
Hausnummer:	1
Postleitzahl:	74595
Stadt-Teilort:	Langenburg
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Schwäbisch Hall (Landkreis)
Gemeinde:	Langenburg
Wohnplatz:	Großhürden
Wohnplatzschlüssel:	8127047003
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

Bildbeschreibung:
Ansicht von Süden

Abbildungsnachweis:
Gerd Schäfer

Bildbeschreibung:
Ansicht von Osten

Abbildungsnachweis:
Gerd Schäfer

Objektbeziehungen

- *keine*

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Die ursprüngliche, vor 1500 (?) bestehende Nutzung des bäuerlichen Hauses ist unklar. Möglich ist, dass es als Wasserkunst für die Burg Katzenstein diente.
Dendrochronologisch belegt ist die Errichtung 1585 (d) über einem älteren Gewölbekeller unter Hinzufügung eines weiteren Gewölbes.
Das Haus verfügt über einen liegenden Dachstuhl mit aufgeblatteten Bügen in Segmentbogenform. Die Nutzung als Weingärtnerhaus ist zu vermuten.
1800 (i/d) wurde das Haus mit einem Stallanbau profilgleich verlängert und durchgreifend an den Fassaden verändert. Die Veränderungen gingen mit dem Nutzungswandel zum Viehbäuerlichen Anwesen einher.
Um 1980 erfolgte der Teilabbruch des Stallanbaus, danach war das Gebäude einem stetigen Verfall ausgesetzt. 2018 folgte schließlich der Abbruch.

1. Bauphase: (1585) — Errichtung über bestehendem Gewölbe (d)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

Lagedetail:
- Siedlung
  - Dorf

Bauwerkstyp:
- Wohnbauten
  - Ackerbürgerhaus

2. Bauphase: (1800) — Verlängerung um Stall (i/d).

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

Bauwerkstyp:
- Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb.
  - Wohnstallhaus

3. Bauphase: (1900)	Bemerkenswerter, gemauerter Sparherd mit integriertem Backofen, um 1900.
Betroffene Gebäudeteile:	• Ausstattung
4. Bauphase: (1980)	Abbruch Stall.
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
5. Bauphase: (2018)	Abbruch des noch vorhandenen Wohnteils.
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Bauhistorische Kurzuntersuchung Langenburg – Großhürden Nr.1

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Das Gebäude steht an der Ortsdurchfahrt von Großhürden, an der Abzweigung nach Kleinhürden und neben der ehemaligen Mühle des kleinen Ortes bzw. in Flussnähe. Ein ehem. Antriebswasserkanal direkt vor dem Haus ist möglich.
Lagedetail:	*keine Angaben*
Bauwerkstyp:	*keine Angaben*
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Satteldachbau, eingeschossig mit Untergeschoss, wovon ein Gewölbekeller älter als das aufgehende Gebäude ist. Stallanbau (teilweise bereit in den 1980ern abgebrochen) um 1800 im damals vorhandenen Hausprofil erbaut.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	Vorgängerbau mit Sonderfunktion (?) über älterem Gewölbekeller, darin ein Brunnen, oder eine ehemalige Wasserkunst? Seit 1585 vorhandener Nachfolgebau: urspr. dreizonig -zweischiffig. Zonenteilung durch spätere Umbauten weitgehend aufgelöst
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	stark sanierfällig
Bestand/Ausstattung:	Bemerkenswerter Herd aus Zeiten um 1890/1900 , ca. 1,8 x 1,6 m Grundriss, mit integriertem Backofen

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Gewölbe

	• Tonnengewölbe • Dachgerüst Grundsystem • Sparrendach, q. geb. mit liegendem Stuhl
Konstruktion/Material:	*keine Angaben*